



## Distrikt 111-Rheinland

### THEMEN IN DIESER AUSGABE:

- Bericht des Governor
- Lions Summer University
- Nachrichten aus dem Distrikt
- Schlaumäuse
- JEKI-Gala
- Leo News
- „Last Call“ Youthcamps
- Aachener Weihnachtsmarkt
- Club-Activities
- Termine
- Tipp:  
Auch Ihr Activity-Termin könnte im Newsletter stehen!

### Lions - eine Elite:

*„What if these men, who are successful because of their drive, intelligence and ambition, were to put their talents to work improving their communities.“*

Melvin Jones



### Verantwortlich für den Inhalt:

Prof. Dr. Bernhard Höltmann  
DG 2010-2011 Distrikt 111-R  
E-Mail: Hoeltmann@web.de

# Newsletter

AUSGABE 2010/2011

NR 7 JANUAR 2011

Liebe Lionsfreundinnen,  
liebe Lionsfreunde,  
liebe Leos,

mit dem Jahr 2011 brechen wir auf in ein neues Jahrzehnt. Für uns Deutsche sieht es derzeit gut aus. Die Wirtschaft wächst und wir sind Senkrechtstarter:

### Germany is next Top-Model

Europa interessiert uns aktueller Umfragen zufolge weniger. Im Gegenteil – wir wollen nicht länger zahlen und büßen. So könnte man denken, wenn Deutschland eine Insel wäre.

Was aber wird dieses Jahrzehnt bringen? Wir sind umgeben von Krisen und zahlreiche Spannungsbögen bauen sich auf. Wie muss unsere Agenda 2020 aussehen?

### Bevölkerungsschwund:

Am Ende dieses Jahrzehnts werden wir um 2 Mio. Einwohner geschrumpft sein – ein Prozess, der sich nicht aufhalten lässt und

der erst in 50-Jahren evtl. eine Bodenbildung erfährt. Um unseren Standard zu halten, müssen wir in einem nie gekannten Ausmaß qualifizierte Zuwanderer aufnehmen und integrieren. Da liegt es nahe, zuerst allen im Lande lebenden Jugendlichen optimale Bildungschancen zu geben und sie zu fördern. Hier stellt sich auch für unsere Lionsclubs eine Aufgabe, die wir bereits mit unseren Jugendprogrammen und zahlreichen weiteren Aktionen anpacken. **Integration** bleibt eine wichtige Größe für die nächsten Jahre.

### Veränderung der Altersstruktur

Durch Veränderung der Altersstruktur (Zuwachs der über 60jährigen um 3 Mio) in einem bislang nicht gekannten Ausmaß, werden sich alle Märkte verändern und die Finanzierung unserer Sozialsysteme gerät in Schwierigkeiten. Die Herausforderung ist daher eine nachhaltige Finanzierung der Sozialsysteme und damit verbunden die Frage der Generationengerechtigkeit. Dieses Jahrzehnt wird die Probe aufs Exempel sein, wie wir in den folgenden weitaus kritischeren Jahrzehnten mit dem Problem umgehen werden. Das alles ist verknüpft mit einem Finanzsystem, das in seiner Freiheit und Unabhängigkeit gefährdet ist durch z. T. skrupellos handelnde Personen und Regierungen. Staaten werden aufgrund zunehmender Überschuldung Handlungsspielraum verlieren. Vor allem die Kommunen leiden und kürzen bereits die Ausgaben für die Jugend. Dort helfen wir Lions schon immer tatkräftig mit, Ungerechtigkeiten auszugleichen und möglichst vielen Menschen Chancen auf bessere Bildung zu verschaffen. Dies alles getreu nach dem Motto unseres Gründers Melvin Jones, der die Lions als eine Elite der besonderen Art sehen wollte.

Ich setze für die Agenda 2020 daher weiterhin auf das freiwillige **Engagement der Bürger** vor allem auch der Lions. Unsere Ziele können wir um so besser verfolgen, wenn wir ein gesundes Mitgliederwachstum erreichen und dabei die Junge Generation für Lions gewinnen. Deutschland mit jetzt ca. 49050 Mitgliedern und der Distrikt Rheinland mit 4750 Mitgliedern in jetzt 140 Clubs sind auf einem guten Weg. Gerade haben wir zwei neue Clubs gründen können und einen Leo Club gechar-

tert. Zwei weitere Clubgründungen im Düsseldorfer und Aachener Raum sind auf den Weg gebracht. Im Bonner Raum formiert sich ein neuer Leo-Club. Unser Wachstum ist intakt.

### Krisenherd Nordafrika

Ein weiterer Krisenherd für unser neues Jahrzehnt entsteht durch den Aufbruch einer ganzen jungen Generation in den arabischen Staaten Nordafrikas. Sie suchen eine neue Zukunft. Hierfür haben Menschen zu allen Zeiten große Strapazen auf sich genommen und begeben sich auch heute wieder auf lebensgefährliche Reisen.

Ein anhaltender und wahrscheinlich wachsender Strom von Menschen versucht über das Mittelmeer nach Europa zu gelangen. Es geht hierbei um Freiheit und Wohlstand. Ihr Ziel sind unsere säkularisierten demokratischen Staaten. Wir müssen uns fragen, wie wir unsere Freiheit erhalten und dabei auch in Zukunft soziales Potential schaffen können. Auch hier sind wir Lions gefordert. Aufgrund unseres Wahlrechts stehen wir fest zu den Grundwerten der

Freiheit und Menschenrechte und lehnen moralischen Relativismus ab. Der religiöse Fundamentalismus bedroht unsere Freiheit - seinen Opfern allerdings müssen wir helfen.

### Neue Medien

Ein wesentlicher Aspekt der arabischen „Revolution“ ist der Gebrauch der neuen Medien. Die Menschen dort lesen nicht mehr die zensurierten Zeitungen, sondern nutzen die zensurfreien Neuen Medien, um gemeinsam gegen religiöse, wirtschaftlich verkrustete und korrupte Strukturen aufzubegehren. In aller Schärfe können wir erkennen, welches Potential in diesen Medien steckt. Organisationen, die geschickt damit umgehen, können die Meinungsbildung erheblich beeinflussen. Wir versuchen in unserem IT-Seminar darauf zu reagieren, indem wir interessierten Lions die Möglichkeiten (und Gefahren) der neuen Medien darstellen. Es kommt in Zukunft darauf an, diese auch für unsere Ziele klug zu nutzen.

### Zukunftsworkshop

Wir Lions sollten uns heute den Zukunftsfragen stellen und gemeinsam Antworten auf wichtige Probleme dieser Zeit suchen. Unsere eigene Agenda 2020 muss jetzt formuliert werden. Dabei wollen wir den Diskurs mit anderen Institutionen suchen - vor allem mit Ministerien und Hochschulen. Wir müssen die Frage klären, wie wir Nachhaltigkeit für unsere Jugendprogramme erzielen können. Auf den MDV der nächsten Jahre werden wir Workshops zu wichtigen Zukunftsfragen abhalten. Die Lions-Summeruniversity nimmt langsam Gestalt an. Eine neue Distriktstruktur und wohl auch MD-Struktur muss vorbereitet werden. Lassen Sie mich mit einem Wort von Dante Aligheri schließen:

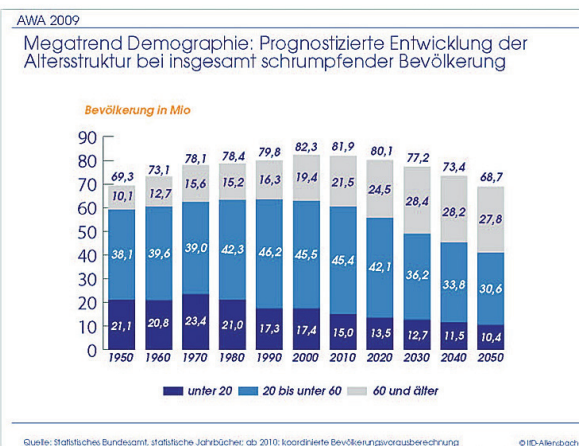
*„Der eine wartet, dass die Zeit sich wandelt,  
der andere packt sie kräftig an und handelt.“*

In diesem Sinne wünsche ich allen ein erfolgreiches Jahr.

DG 111-R 2010-2011

... Die Welt braucht Menschen, die für andere da sind ...

Josef Kardinal Höfner





## Zukunftsforum und Lions Summer University

Der diesjährige Governerrat hat beschlossen, einen Diskurs zu wesentlichen Zukunftsthemen sowohl innerhalb von Lions als auch mit anderen Gruppen zu beginnen. Ein erstes Projekt startet mit dem Zukunftsforum auf der MDV in Osnabrück. Unter dem Thema „2030 Perspektive für die heutige Jugend“ wird dort ein Block zu Zukunftsfragen angeboten.

Eine weitere Idee war es, junge Akademiker von führenden Hochschulen mit jungen Akademikern aus dem Lionsumfeld zusammenzubringen und gemeinsam in einem Workshop über Zukunftsfragen zu informieren. Diese Aktion wird in diesem Jahr erstmalig unter dem Namen Lions Summer University gemeinsam mit der Hochschule Bremerhaven veranstaltet. In den Teilnahmegebühren von 1750 € sind enthalten die Kosten für

Registrierung, Übernachtung, Kursmaterialien, Frühstück und Lunch, Besuchsprogramme, kulturelle und touristische Events sowie eine Welcome und Farewell Party. Wir prüfen derzeit die Unterstützung von Teilnehmern aus dem Lions-Umfeld durch den Distrikt.

In den folgenden Jahren könnten evtl. weitere Hochschulen diese Summer-University zusammen mit Lions veranstalten.

Das Programm kann auf den folgenden Webseiten eingesehen werden:

<http://www.hs-bremerhaven.de/Bremerhaven-Summer-School.html>

<http://www.hs-bremerhaven.de/>

[Lions\\_Summer\\_University\\_Global\\_Humanitarian\\_Leadership.html](http://www.hs-bremerhaven.de/Lions_Summer_University_Global_Humanitarian_Leadership.html)

## Nachrichten aus dem Distrikt

### IP Sid Scruggs III im Friedensdorf Oberhausen:

Der Weltpräsident Sid L. Scruggs III wird am Dienstag, 22. März 2011 mit einer kleinen Delegation das Friedensdorf in Oberhausen besuchen. Zahlreiche Lions aus dem Distrikt Rheinland werden ihn dort herzlich empfangen und die Aktionen des Distrikts für das Friedensdorf erläutern. Den rheinländischen Clubs liegt die Einrichtung ganz besonders am Herzen und wir freuen über diesen Besuch, der einen Lichtstrahl der Hoffnung auch für die Kinder im Friedensdorf bedeutet, dessen Existenz nur mit großer gemeinsamer Anstrengung gesichert werden kann.

**PDG Treffen:** Der Einladung des Acting Governor zum PDG Treffen in Düsseldorf waren 8 ehemalige Governor gefolgt. Einige PDG fehlten auf-

Für angehende Clubpräsidenten werden wir noch ein weiteres Seminar anbieten, um den Nachzüglern Gelegenheit zu geben, sich quasi in letzter Minute noch auf ihr Amtsjahr vorzubereiten.

**IP-Award für Dr. Klemens Hemsch:** Besonderes Anliegen des Governor ist es, die Menschen zu ehren, die in unermüdlichem Einsatz hinter den großartigen Activities unseres Distrikts stehen. Ein Musterbeispiel an unermüdlichem Einsatz für die Organisation ist unser Kabinettsbeauftragte für SighthFirst, LF Dr. Klemens Hemsch, vom LC Mönchengladbach. Der große Erfolg unserer Aktion zur Ausbildung von Augenärzten in Afrika mit einer Spendensumme von 355.000 € allein aus dem Rheinland geht auf sein unermüdliches Werben für die Sache zurück. Er setzt sich darüberhinaus für das Friedensdorf und für die Stiftung der Deutschen Lions ein. Bei all seinen Aktivitäten vernachlässigt er dabei auch nicht die Arbeit in seinem Club. Von unserem ehemaligen Weltpräsidenten Eberhard Wirfs wurde er dafür mit dem International President Award ausgezeichnet, der höchsten Auszeichnung, die der IP vergeben kann. Stellvertretend für Eberhard Wirfs nahm der Acting Governor die Ehrung anlässlich eines Clubbesuchs im Januar vor.

### Melvin Jones für LF Christof Degenhardt:

Der Distrikt Rheinland ist nicht arm an großen und langfristigen Activities. Ein Beispiel für eine jahrelange

gelungene Activity, die in diesem Jahr zum fünften Mal stattfindet, ist die Zirkus-Activity des LC Hürth. Anlässlich eines Governor-Besuchs beim LC-Hürth erhielt LF Christof Degenhardt die Melvin Jones Auszeichnung für seine außergewöhnliche Initiative und seinen unermüdlichen Einsatz – eine großartige Leistung. Das Festival stellt ein lokales Großereignis dar und bringt zahlreiche Menschen der Region zusammen. Auch in diesem Jahr wird es mit Jürgen Becker und Marc Metzger (Dä Blötschkopp) wieder einige Highlights bieten. In den 14 Tagen der Aktion werden zwei Schulen eine Projektwoche mit dem Circus durchführen, die auch eine Galavorstellung für Eltern und Verwandte beinhaltet.

**LF Uwe Lucke und Silke Tillack geehrt:** RCH Uwe Lucke vom LC Hürth wurde mit dem Governors-Appreciation Award ausgezeichnet für seine hervorragende Arbeit im Club und als Zone-Chairman.

LF Silke Tillack erhielt den Governors-Appreciation Award für ihren unermüdlichen Einsatz als Präsidentin des LC Köln Lindenthal und bei zahlreichen Aktivitäten des Clubs und der Betreuung der Neugründung in Dormagen.

**Clubgründungen:** Nach den Gründungen in Ratingen (14. Januar) und Hamminkeln (17. Januar) sind weitere Clubgründungsaktionen gemischter Clubs in Düsseldorf und im Aachener Raum geplant. Außerdem zeichnet sich die Gründung eines neuen Leo-Clubs in der Bonner Region unter Federführung des PDG Alexander Hampel ab. Angesichts der zahlreichen zu bewältigenden Aufgaben ist das weitere Mitgliederwachstum und vor allem die Gewinnung junger Mitglieder für die Lionsbewegung existentiell wichtig.



grund von anderweitigen Verpflichtungen in Lions-Ämtern. Nach einer kurzen Einführung in die gegenwärtige Situation des Distrikts und der Zukunftspläne ergab sich eine lebhaft Diskussionsrunde vor allem zum Thema Distrikttätigkeit. Insgesamt wurde in dieser Frage Zustimmung signalisiert. Das Treffen schloss mit einem gemeinsamen Mittagessen und gemütlichen Beisammensein in freundschaftlicher Runde.

**Neue Ämter D-GLT und D-GMT:** Das Jahr beginnt mit der Neubesetzung zweier wichtiger Funktionsträger im Distrikt-Kabinett. Die Funktion des Distriktbeauftragten für Leadership (D-GLT) wird PDG Dieter Bergener übernehmen. Das Amt des Membership-Beauftragten wird GRV und IPDG Heinrich K. Alles übernehmen. Die bisherige Funktion MERL wird dadurch in Zukunft ersetzt. Zum Membership- und Leadership-Team gehören die jeweiligen Governor und Vizegovernor.

**Seminare:** Die Amtsträgerseminare zeigen bislang eine sehr unterschiedliche Resonanz. Waren die Seminare für Vizepräsidenten bereits im November gut besucht, so konnten wir für unser Seminar für Mitgliedschaftsbeauftragte nur eine mäßige Beteiligung von 22 Lionsfreunden feststellen. Das Thema Mitgliederwerbung ist jedoch existentiell für unsere Clubs und bedarf der eigenständigen Bearbeitung und Aufmerksamkeit durch einen Amtsträger. Es sollte jeder Club ein Mitglied über längere Zeit mit dieser Aufgabe betrauen. Die Seminare können diesem Amtsträger wertvolle Informationen liefern, die er für seine Aufgabe benötigt und bieten außerdem Gelegenheit mal wieder über den Tellerrand des eigenen Clubs zu schauen und neue Freunde in der Lions Organisation kennenzulernen.



**Zusammenarbeit der Clubs:** Die Neuen Strukturen sind im Aufbruch. Neben den alten Verbindungen zeigen sich in den Zonen neue Möglichkeiten der Zusammenarbeit und des Zusammenseins mit zunehmenden gemeinsamen Aktivitäten. So gab es neben gemeinsamen Weihnachtsmärkten auch einige Neujahrsempfänge – zum Teil gemeinsam mit anderen Service-Clubs. Eine Zonengröße mit 5-6 Clubs lässt sich ja nicht nur leichter organisieren – sie erlaubt es auch, neue gemeinsame Events mit überschaubaren Teilnehmerzahlen zu organisieren. Eines der in den letzten Jahren bereits etablierten gemeinsamen Events ist das „Krefeld Dining“, das der LC Krefeld Seidenstadt ausrichtet. In diesem Jahr begeisterten Vokaleinlagen der „Comedian Harmonists“ das Publikum und ließen das Viergangmenu der drei Krefelder Spitzenköche zu einem Genuss



aller Sinne werden. Der Saal des Krefelder Hofes war mit ca. 300 Teilnehmern voll ausgebucht. Ca. 70 Teilnehmer mussten sogar abgewiesen werden. Ein weiteres Zonen-Event in VII/2 soll am 12. Mai 2011 stattfinden. Der LC Würselen plant zusammen mit LC Baesweiler, Eschweiler-Ascvilare, Eschweiler-Stolberg, Euregio Maas-Rhein, Monschau, Übach-Palenberg einen "Aachener Abend" in den Räumen des Sozialwerks Aachener Christen e.V., "Rosfabrik", in der Rosstraße 9-13 in Aachen. Eingeladen sind die Mitglieder aller Clubs dieser Zone mit ihren Partnern. In Düsseldorf wird eine gemeinsame Aktion auf dem Weihnachtsmarkt

2011. Die LF des LC D-Kaiserswerth haben die Initiative ergriffen und sind bereit die Gesamtorganisation zu übernehmen. Die interessierten Clubs wollen sich am Montag 21.02.2011 - 20:00 im Ininside Hotel Düsseldorf-Derendorf treffen.

**Lions-Quest:** Am 31. Januar fand ein Treffen Landesministerium für Schule und Weiterbildung in NRW mit dem Staatssekretär Hecke statt. Teilnehmer waren neben dem DG des Rheinlands (stellvertretend für die DG aus WL und WR) Lions-Quest Beauftragte und Fachleute der Distrikte R, WR und WL. Es sollten eine Verlängerung der bisherigen Vereinbarung zwischen dem Distrikt und dem Ministerium erreicht werden. Zusätzlich sollte die langfristige Absicherung der begonnenen Lions-Quest Projekte an den Schulen durch begleitende Moderation und Anschlussweiterbildung abgesichert werden. Außerdem ging es um die Frage der Lions-Quest Zertifizierung von Schulen. Staatssekretär Hecke erklärte, dass er aus Gründen staatlicher Neutralität die Vereinbarung in der alten Form nicht weiterführen wolle. Er sagte jedoch zu, andere Optionen der Kooperation zu prüfen und Lions-Quest in die Datenbank der für die Schulen angebotenen Qualifizierungsprogramme aufzunehmen. Die Verhandlungen werden derzeit auf der Ebene der Ressortleiter weitergeführt.

**Activity-Meldungen:** Leider ist der bisherige Stand der Activity Meldungen noch unbefriedigend. Während einige Distrikte bereits die 100% Marke erreicht haben, stehen wir im Rheinland noch bei 56% der Clubmeldungen. Ich möchte alle zuständigen Lionsfreunde noch einmal daran erinnern, die Meldungen abzugeben. Außerdem sind noch einige Clubs mit ihren Verpflichtungen gegenüber dem Distriktverfügungsfond im Rückstand. Ich bitte auch hier sie Amtsträger der jeweiligen Clubs, die Fehlbeträge im laufenden Lionsjahr auszugleichen.

**Mitgliederdatenbank:** Seit Ende Januar gibt es eine neue Mitgliederdatenbank. Sie ist schneller und einfacher als die Vorgängerversion. Der Zugang erfolgt automatisiert für die folgenden Clubamtsträger: Sekretär, Web-Master, Mitgliedsbeauftragter. Diese werden anhand ihrer Mitgliedsnummer vom System identifiziert und erhalten nach der Passwortvergabe Schreibrechte. Jedes Mitglied kann nach dem Einloggen seine Daten selbst einsehen, jedoch nicht ändern. Aufnahmeanträge und Datenbankbeschreibung finden sich auf den Seiten der Datenbank. Ebenso die Verpflichtungserklärung, die jeder Zugangsberechtigte unterzeichnen und an den General-Sekretär senden muss.

## Schlaumäuse: Sprachförderung in Kindergärten

Neben unserem bekannten Programm Kindergarten plus und den bereits im Bonner Raum existierenden Förderprogrammen Känguruh und Kon-Lab tut sich für die Lions mit dem Programm Schlaumäuse eine weitere geprüfte und dabei kostengünstige Lösung zur frühkindlichen Sprachförderung im Kindergarten auf.

Der **Lions Club Hürth** und der **Lions Club Duisburg Concordia** starten die activity als Pilotprojekt im Distrikt Rheinland die frühkindliche Bildung im Rahmen der Bildungsinitiative „Schlaumäuse – Kinder entdecken Sprache“ von Microsoft. So werden insgesamt 70 Kindergärten zu „Schlaumäuse-Kindergärten“; davon 25 Kindergärten in Hürth und 45 in Duisburg. Das Programm erleichtert Kindern im Alter von ca. vier bis sechs Jahren den Spracherwerb und bereitet sie spielerisch auf die Grundschule vor.

Die Schlaumäuse wurden in einer Zusammenarbeit von Microsoft Deutschland, dem Cornelsen Verlag und der ComputerLernWerkstatt der TU Berlin konzipiert. Beim Zuhören, Mitdenken, Mitspielen und selbst Ausprobieren auf dem virtuellen Sprachspielplatz der fröhlich-bunt animierten Lernsoftware entdecken die Kinder die deutsche Sprache und werden so spielerisch auf die Grundschule vorbereitet. Das Lernprogramm bildet durch die frühe Entfaltung der Sprachkompetenz auch soziale und kommunikative Fähigkeiten aus, so die Wissenschaftler der TU Berlin in einer projektbegleitenden Studie. Darüber hinaus fördert es die Lernfähigkeit der Kinder und den Lerntransfer innerhalb der Kindergruppe. Die Schirmherrschaft für die Bildungsinitiative hat das Bundesfamilienministeriums. Heute sind bereits über 4.700 Kindergärten bundesweit am Schlaumäuse-Programm beteiligt.

Auch im Hinblick auf das Thema Integration spielt die Sprachförderung eine ganz wesentliche Rolle. Das Lernprogramm hilft den Kindern dabei, ihre Sprachkompetenzen auszubauen, ihre Schwächen auszugleichen und ermöglicht ihnen so einen guten Start in die Schule. Dies gilt besonders für Kinder aus Familien, die Deutsch als Zweitsprache haben. „Wir möchten unsere eigenen Erfahrungen im Distrikt mit den „Schlaumäusen“ sammeln, damit die Clubs davon profitieren“ so 2. VG Günter Hofmann vom LC Hürth.

Grundsätzlich ist folgende Vorgehensweise vorgesehen:

Der Lions Club nimmt Kontakt auf zu den Kindergärten, die sich an dem Programm beteiligen möchten. Dies geschieht von Ort zu Ort auf unterschiedliche Weise. Manchmal entscheidet der Stadtrat oder das Jugendamt einer Stadt über den Einsatz der Lernsoftware. Bei kirchlichen Trägern entscheidet oftmals die Kindergartenleitung selbst.

Bei beiden Pilotprojekten geschieht die Auswahl der Kindergärten jeweils gemeinsam mit den Städten. Die Einrichtungen werden von den Lions-Clubs mit der fehlenden Hardware (ggf. auch ältere PCs) ausgestattet. Dann gibt es Paten für die Kindergärten. Oftmals handelt es sich um Unternehmen oder Privatpersonen, die sich verpflichten auf unbestimmte Zeit als Ansprechpartner bei technischen Hürden den Kindergärten zur Seite zu stehen. Die ErzieherInnen können sich einfach und kostenlos online schulen. Die Software ist ausschließlich für Kindergärten kostenlos.

Mehr Informationen unter [www.schlaumaese.de](http://www.schlaumaese.de)





## Lions JEKI Gala 2011

### Programm der Superlative - Kartenverkauf ab 1. Februar

Am Freitag, 13. Mai, beginnt die Lions JeKi-Gala 2011 18:30 Uhr in der Henrichshütte Hattingen. Ein fulminantes Programm erwartet die Besucherinnen und Besucher an diesem Abend im ältesten Hüttenwerk des Reviers, das heute als Industriemuseum dient.

Alle drei Lions-Distrikte des Landes Nordrhein-Westfalen haben das Programm „Jedem Kind ein Instrument“ von Anfang an unterstützt. Unter anderem halfen die Clubs großzügig dabei, Instrumentenwünsche zu erfüllen. Mit dieser Veranstaltung setzt die Lions-Bewegung landesweit ein weiteres Zeichen und hilft dabei, dass Kinder aus einkommensarmen Familien dauerhaft an diesem großartigen Programm teilnehmen können.



Weil die Veranstaltung der Förderung des Programms Jedem Kind ein Instrument dient, ist es nur logisch das Bühnenprogramm mit dem KinderOrcheste Ruhr zu eröffnen.

Die Bigband der Polizei NRW, einer der renommiertesten Klangkörper seiner Art, spielt unter Leitung seines Dirigenten Hans Steinmeier bekannte Titel aus Jazz, Pop und Rock, es begleitet die Musical-Stars Maricel und Kevin Köhler (den „Rusty“ aus Starlight Express), animiert aber auch zum Tanz. Freunde der intimen kleinen Besetzung werden verwöhnt vom Duo „die2“ und jugendlichen Preisträgern verschiedener Wettbewerbe. Freunde der geistvollen Unterhaltung kommen auf ihre Kosten



meinen Auftritten des Schauspielers und Kabarettisten Fatih Cevikkollu, der Moderatorin Esther Münch und des Klavierkabarettisten Jens Heinrich Claassen. Doch damit nicht genug: unter den Händen der Künstler Ulla Höpken und Ralph Hermann entstehen im Verlauf des Abends neue Kunstwerke, die dann auch gleich ersteigert werden können. Bundestagspräsident Dr. Norbert Lammert hat es sich nicht nehmen lassen, die Schirmherrschaft dieser Veranstaltung zu übernehmen.

Ab dem 1. Februar sind die Eintrittskarten erhältlich, ganz einfach aus dem Internet über den Link: [www.amiando.com/JeKi-Gala](http://www.amiando.com/JeKi-Gala) In den Eintrittspreis von 48 € (35 € für Leos) sind die Kosten für Sektempfang, Schlemmerbuffet und Mitternachtssnack nach Art des Reviers eingeschlossen.

Noch etwas: die Veranstaltung wurde durch den unentgeltlichen Einsatz vieler Künstler, Organisatoren und Helfer möglich. Organisatoren und Veranstalter freuen sich über jede zusätzliche Spende für den Stipendienfonds Jedem Kind ein Instrument. Per Überweisung an das Lions-Hilfswerk Moers e. V. (Kto 110 103 7131, BLZ 354 500 00, Sparkasse am Niederrhein) oder bar während der Veranstaltung. Ab Beträgen von 50 € senden wir gern eine Spendenquittung zu. Rückfragen richten Sie gern an 3. VG Hermann Heinemann (Mail: [heinemann-kerken@t-online.de](mailto:heinemann-kerken@t-online.de), Tel. 02833 6665).

## Nachrichten aus der Leo-Szene

### Leos bitten um Anzeigen für ihre Zeitschrift Leo-Life.

LeoLife, die Zeitschrift der Leos, bietet die Möglichkeit mit Werbung alle Leos Deutschland weit zu erreichen und gleichzeitig den Leos in unserem Distrikt finanziell zu helfen. Dafür stehen einmal die Rückseite und einmal die Aufschlagseite als Werbefläche zur Verfügung. Die Kosten für eine dieser Seiten belaufen sich auf 400 €, die unserem Leo Distrikt-Konto zu Gute kommen. Die Seiten sind hochformatige DinA5 Seiten, die in 2 Spalten 4-farbig bedruckt werden können. Näheres über den Distriktsprecher Matthias Both E-Mail [m-c-both@gmx.de](mailto:m-c-both@gmx.de).

### Leo Club Düsseldorf Rheinmetropole gechartert.

Am Sonntag, den 5. Januar fand die Charterfeier des neu gegründeten Leo-Clubs Düsseldorf Rheinmetropole statt. Gründungspräsident Thilo Herberz leitete den Abend souverän mit einer bemerkenswerten Ansprache ein. DG Bernhard Höltnann überreichte die Charterurkunde, die von allen Leos unterschrieben wurde. Der Patenclub Düsseldorf Meererbush war durch seinen Präsidenten und den Leobeauftragten vertreten. Für musikalische Unterhaltung sogte der Gründer der Gruppe JelGI dem auch eine Activity des neuen Leo-Clubs gewidmet ist.

### JelGI - Jeder lernt Gitarre

eine Förder-Activity des Leo-Clubs Rheinmetropole. *JelGI - Jeder lernt Gitarre e.V.* wurde 2010 im Schloß-Gymnasium in Düsseldorf als gemeinnützige Verein gegründet zur Förderung musikalischer Bildung. Es geht um ein didaktisches Programm, mit dem musikalische Aktivitäten in jeder Altersgruppe und jeder Bevölkerungsschicht initiiert und gefördert werden können. Die spezielle Methodik und Didaktik versetzt Anfänger in die Lage bereits in der ersten Stunde erfolgreich auf der Gitarre zu musizieren. Die Instrumente werden kostenlos verliehen. Der Verein unter der Leitung des Üädagogen Dr. Udo Zilkens Schloß-Gymnasium Benrath Düsseldorf wird durch Stiftungen finanziert. Näheres unter dem Link: [www.jeder-lernt-gitarre.de](http://www.jeder-lernt-gitarre.de)



## !!!! Last Call for Youth Camps !!!!

Weltweit laden Lions Jugendliche in internationale Camps und zu Familienaufenthalten ein. Das vielfältige Programm bietet jungen Menschen im Alter zwischen 16 und 21 Jahren die Möglichkeit, sich kennen und verstehen zu lernen, kulturelle Vielfalt zu erleben und internationale Kontakte zu knüpfen.

Die meisten Camps haben eine Anmeldefrist bis zum 31. März 2011, aber je früher sich der Jugendliche anmeldet, desto besser sind seine Chancen in dem Camp seiner Wahl aufgenommen zu werden. Die aktuelle Liste der Camps

findet man auf der Seite des Hilfswerks der Deutschen Lions ([www.lions-hilfswerk.de/lions-youth-exchange/jugendcamps.html](http://www.lions-hilfswerk.de/lions-youth-exchange/jugendcamps.html)). Es kommen auch immer noch weitere Camps hinzu, z.B. ein Camp in Nevada USA. Dies umfasst ein Camp von 1 Woche und 4 Wochen Familienaufenthalt (2 Wochen Region Reno und 2 Wochen Region Las Vegas).

Alle Jugendlichen die bisher an den Camps teilgenommen haben, sind begeistert und um viele wichtige Erfahrungen reicher zurückgekommen. Für weitere Fragen können Sie sich gerne an Heinz Brommundt ([KJA@lionsd111r.de](mailto:KJA@lionsd111r.de)) wenden.

## Großer Erfolg der Aachener Weihnachtsmarkt-Aktion

„Die viele Arbeit hat sich gelohnt.“ Lothar Friedrich vom Lionsclub Aachen, einer der Initiatoren der Weihnachtsmarkt-Aktion von sechs Aachener Lionsclubs, dem Leo Club und dem Zonta Club ist offensichtlich zufrieden. Genaue Zahlen kennt er noch nicht, weil der eigentliche Kassensturz erst im neuen Jahr erfolgt, aber er ist sicher, dass unter dem Strich ein „deutlich fünfstelliger Betrag“ stehen wird. Das Geld fließt überwiegend in das Projekt „Freiraum“: Dafür gestalten die Leos gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen, die im Aachener Kinderheim Maria im Tann so etwas wie ein gesundes familiäres Umfeld gefunden haben, einen bestehenden Schuppen zu einem Freizeitraum um. Der Raum wird all das bieten, was das weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannte und geschätzte Kinderheim aus Platz- und Kostengründen bisher kaum bieten konnte: Freiraum zum gemeinsamen Spielen, Lesen, Basteln, Feiern – in eigener Verantwortung und außerhalb der eigenen Wohngruppe. Der Anteil der Zontians fließt entsprechend der Zielsetzung dieses Damenclubs in ein Projekt, das junge Frauen an Aachener Brennpunktschulen durch ein Selbstbehauptungstraining unterstützt.

„Alleine hätte das keiner der beteiligten Clubs stemmen können, aber gemeinsam waren und sind wir stark“, schwärmt Andrea Tappe vom Leo Club Aachen. „Es ist unglaublich, wie viel Kreativität, praktische Arbeit und sonstige Unterstützung acht Clubs mit mehr als 300 Mitgliedern zusammenbringen können“, schließt sich Kerstin Heinen vom LC Aachen Dreiländereck an. Hinter diesem Satz steckt nicht allein die Initiative der vielen Mitglieder, die „in Heimarbeit“ knapp 3.000 Gläser Marmelade



Strahlen aus gutem Grund um die Wette: Ursula Wurst (links; LC Aachen Carolus Magnus) und Gabi Wemhöner vom Zonta Club Aachen haben am letzten Tag Dienst und gerade erfahren, dass sich der ganze Aufwand sehr gelohnt hat.

gekocht, kiloweise Plätzchen gebacken, Handschuhe genäht, Socken gestrickt, Weihnachtskarten oder Kalender gefertigt und Weihnachtsbaumkugeln produziert haben. Dahinter stecken auch einige regionale Unternehmen: Die ausgelegten Informationsflyer produzierte eine örtliche Druckerei zu äußerst günstigen Bedingungen, ein Gartenbau-Unternehmen war mit Rat und Tat zur Stelle, als es um die Fertigung der rund 120 Adventskränze durch einige Mitglieder und Damen des LC Aachen Aquisgranum ging, von einer Firma kam die Transport- und Lagerlogistik für Auf- und Abbau, eine Bäckerei druckte nicht nur zahllose Etiketten, das Unternehmen lieh den Clubs auch rund 50 Transportkörbe, die Aachener Sparkasse verzichtete auf die Berechnung der Gebühren für das notwendige Konto und den allabendlichen Einwurf der Geldbombe, und eine nahe dem Weihnachtsmarkt gelegene Galerie stellte einen ihrer Kellerräume als Zwischenlager für die problemlose Standbelieferung zur Verfügung. „Mit dieser vielfältigen Unterstützung war zu Beginn der Planung nicht unbedingt zu rechnen“, freut sich Thomas Lau vom LC Aachen Carolina. „Mindestens ebenso wichtig war es, die rund 120 Verkaufsschichten zu je fünf Stunden zu besetzen“, erinnert Martina Fitzgerald (LC Euregio Maas-Rhein) an anfängliche Bedenken innerhalb des Planungsteams. Überflüssige Bedenken, wie sich schnell herausstellte: Zahlreiche Clubmitglieder sowie deren Partnerinnen und Partner haben mit großem Engagement zum Erfolg dieser gemeinsamen Aktion der acht Aachener Serviceclubs beigetragen.

Beteiligte Clubs: LC Aachen, LC Aachen Carolina, LC Aachen Aquisgranum, LC Aachen Carolus Magnus, LC Aachen Dreiländereck, LC Euregio Maas-Rhein, Leo Club Aachen, Zonta Club Aachen

## Activities der Lionsclubs

<b>Bocholt</b>	18. März 2011 Konzert des Amsterdamer Jugend-Symphonieorchesters im Stadttheater Bocholt ( <b>LC Bocholt</b> )
<b>Duisburg</b>	27. März 2011 Benefiz-Konzert mit ausgezeichneten Interpreten in der Erlöserkirche in Duisburg- Rheinhausen; Angebot von Speisen und Getränken ( <b>LC Duisburg-Landschaftspark</b> )
<b>Düsseldorf</b>	30. März 2011 um 20.00 Uhr Benefizkonzert mit der Big Band der Bundeswehr in der Tonhalle in Düsseldorf. Geboten werden Swing, Evergreens und aktuelle Hits. Die Karten kosten zwischen 18 und 28 Euro und sind beim <b>LC Kaarst-Büttgen-Korschenbroich</b> unter der Telefonnr. 02131-52979970 zu erhalten. Unterstützt wird mit dem Erlös die Christiane und Claudia Hempel Stiftung für regenerative Medizin.
<b>Neukirchen-Vluyn</b>	2. April 2011 Charity-Verkauf von Second-Hand-Kleidung und Antiquitäten auf dem Tompshof in Neukirchen-Vluyn, Hochkamerstr. 115 ( <b>LC Rheurdt-Niederrhein</b> )
<b>Hattingen</b>	13. Mai 2011 Lions-JeKi-Gala 2011 (Konzert und Kabarett) mit prominenten Zuhörern in der Heinrichhütte in Hattingen (Organisation Hermann Heinemann)
<b>Hürth</b>	08. - 28. Mai Lions-Zirkusfestival Karten über: <a href="http://www.lions-zirkus.de">www.lions-zirkus.de</a> ( <b>LC Hürth</b> )
<b>Xanten</b>	28. Mai 2011 Tag der Begegnung
<b>Neukirchen-Vluyn</b>	4. Juni 2011 Rosenfest auf dem Tompshof in <b>Neukirchen-Vluyn, Hochkamerstr. 115</b> (LC Rheurdt-Niederrhein)



## Wichtige Abgabe-Termine im Distrikt

### Friedensplakat 2011

Einsendeschluss November

KFW: LF Dr. Sylvia Löhr

E-Mail: [sylvia@loehr-hqm.de](mailto:sylvia@loehr-hqm.de)

### Lions Young Ambassador

Meldeschluss 25. März 2011

KYA: LF Werner Helmrich

[KYA@lionsd111r.de](mailto:KYA@lionsd111r.de)

### Lions Jugendcamp

9. Juli bis 6. August

KJL: LF Heinz Brommundt

[KJA@lionsd111r.de](mailto:KJA@lionsd111r.de)

**Achtung! Neue Webseiten:**

Jugendcamp:  
Young Ambassador

[www.lions-camp.de](http://www.lions-camp.de)  
[www.lions-young-ambassador.de](http://www.lions-young-ambassador.de)

## Zone-Beratungsabende

## Lionsjahr 2010/2011

Region / Zone	Termin	Uhrzeit	Tagungslokal	Ort
Reg I Zone 3	10. März 2011	19.00 Uhr	in Wellings Park Hotel	Kamp – Lintfort
Reg II	Noch offen			
Reg III	Noch offen			
Reg IV Zone I	22. Februar 2011	19.30Uhr	Gaststätte Jan von Werth in der Christophstraße 44	Köln
Reg V	15. März 2011	19.30Uhr	Wird noch bekannt gegeben	
Reg VI Zone 3	21. Februar	19.30 Uhr	Kurfürst Hauptstr. 13	Neunkirchen- Seelscheid
Reg VII Zone 1	24. März	19.00 Uhr	Witte	

## Distrikt und MD-Termine

## Lionsjahr 2010/2011

2011	Termin	Uhrzeit	Ort
Feb	Freitag 18. Februar 2011	18.00 -21.00	Activity Konferenz Swissôtel Neuss
Mrz	Mittwoch 23. März 2011	17.00 -22.00	<b>3. Kabinettsitzung</b> Swissôtel Neuss
Mrz	Freitag 25. März 2011	18.00 -21.00	DG trifft Präsidenten-elect Swissôtel Neuss
Apr	Samstag, 02. April 2011	10.00 -14.00	Clubsekretär Seminar Air-Hotel Wartburg Düsseldorf
Apr	<b>Samstag 09. April 2011</b>	<b>09.30-14.00</b>	<b>2. Distrikt-Versammlung</b> <b>Hilton Düsseldorf</b>
Mai	Samstag 07. Mai 2011	10.00 -14.00	Info-Seminar Swissôtel Neuss
Ma	Freitag 13. Mai 2011	18.30-24.00	Lions-Jeki-Gala in der Henrichshütte Hattingen
Mai	Samstag 14. Mai 2011	08.00 -18.00	Service Day LIONS und LEOS (Aktionstag) Distrikt
Mai	Samstag 28. Mai.2011	10.00 -14.00	RCH/ZCH Seminar Swissôtel Neuss
Mai	19.05.2011- 21.05.2011		Multidistrikt-Versammlung Osnabrück
Jun	Samstag 18.06.2011	18.00-22.00	Kabinetübergabe Ort noch offen
Jul	04.07 2011 bis 08.07.2011		International Convention Seattle
Okt	13. - 15.10.2011		Europa Forum Maastricht
Mai 12	18.-20.05.2012		Multidistrikt-Versammlung Duisburg

## Distrikt III-Rheinland

Distrikt-Governor 2010/2011

Prof. Dr. Bernhard Höltmann

Telefon: 02182-825353

Fax: 02182-825355

E-Mail: [hoeltmann@web.de](mailto:hoeltmann@web.de)

Dieser Newsletter wird elektronisch erstellt und versandt. Die Sekretäre der Clubs werden gebeten, jeweils ein ausgedrucktes Exemplar an die Mitglieder weiterzuleiten, die keine Möglichkeit des Internets besitzen.

Weiterführende Lion-Links:

[www.lionsclubs.org](http://www.lionsclubs.org)

[www.lions.de](http://www.lions.de)